

Haupt- und Finanzausschuss

17.03.2016

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 15.03.2016
im Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm

Von der Verwaltung:

Kämmerer Limberg, Heinz
Westrup, Anne
Wiggen, Jochen
Diekerhoff, Astrid

Auverkamp, Karl-Heinz
Danielczyk, Ralf
Linau, Monika
Möllney, Rainer
Naujoks, Martina
Pettrup, Christoph
Pohlmann, Franz
Vieting, Marcus
Vinnemann, Heinrich
Zimolong, Ursula

Abwesend:

Beckmann, Michael	o. E.
Broz, Heinz-Dieter	m. E.
Düllmann, Klaus	m. E.
Kötter, Christoph	m. E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1.1 Mitteilungen und Anfragen Internetauftritt der Stadt Olfen

Bürgermeister Sendermann teilt mit, dass der neue Internetauftritt der Stadt online ist. In diesem Zusammenhang verweist er auf die kommende Ratssitzung, vor der das Ratsinformationssystem veranschaulicht und die gewünschte individuelle Zugangsmöglichkeit der Ratsmitglieder installiert werden soll.

1.2. Mitteilungen und Anträgen Förderung der freien Wohlfahrtsverbände

In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Sport soll die Förderpraxis der freien Wohlfahrtsverbände thematisiert werden. Derzeit findet eine Abfrage der Leistungen der Wohlfahrtsverbände statt.

1.3. Mitteilungen und Anfragen Flüchtlinge

Bürgermeister Sendermann informiert, dass 39 als Flüchtlinge geführte Personen aus Olfen zum Interview im Rahmen ihres Asylantrages nach Bielefeld fahren werden. Dank gilt dem Arbeitskreis Asyl, der u. a. durch Ehrenamtliche die Fahrt begleitet.

2. Umsetzung des Brandschutzbedarfplanes; hier: weitere Fahrzeugbeschaffungen

VO/0318/2016

Herr Wiggen geht auf Einzelheiten der Vorlage ein und berichtet über die weitere Umsetzung des beschlossenen Brandschutzbedarfplanes.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Rahmen der Umsetzung des Brandschutzbedarfplanes die weitere Beschaffung von Fahrzeugen gem. der Vorlage anliegender Begründung.

einstimmig zugestimmt

3. Vorlage des Entwurfes der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2016

**VO/0286/2015
VO/0323/2016**

Bürgermeister Sendermann nimmt Bezug auf die HFA-Sitzung im Januar und die den Fraktionen zugesandte Präsentation zum Haushalt.

Kämmerer Limberg berichtet über die Veränderungen seit der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfes. Er verweist auf die als Tischvorlage vorgelegte Veränderungsliste und geht auf Einzelheiten ein.

In der anschließenden Diskussion wurden Nachfragen zu den Positionen Inklusionsaufwendungen, Dorfentwicklung Vinnum, Fonds Deutsche Einheit, Schülerspezialverkehr und Breitbandversorgung beantwortet.

Seitens der CDU-Fraktion wird vorgeschlagen, die Interkommunale Zusammenarbeit zu verstärken und die Digitalisierung (papierloser Sitzungsdienst) voranzutreiben. Auf Nachfrage von Bürgermeister Sendermann werden diese Punkte als ergänzende Zielsetzungen ohne festen Zeitplan in die Haushaltskonsolidierungsliste aufgenommen.

Vonseiten der SPD-Fraktion wird angeregt, das Thema Quartierbus erneut aufzunehmen und wegen des vorhandenen Bürgerbusses neu zu überdenken.

Die Anregung, regelmäßig über den Stand der Umsetzung der Haushaltskonsolidierungsliste zu berichten, wird von der Verwaltung aufgenommen.

Der Haupt- und Finanzausschuss (HFA) empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen, die Haushaltssatzung 2016 nebst Haushaltsplan mit den Änderungen, die dem HFA als Tischvorlage vorliegen, sowie mit den Veränderungen, die der Ausschuss aufgrund der vorliegenden Haushaltskonsolidierungsliste dem Rat empfohlen hat, zu beschließen.

Die Haushaltskonsolidierungsliste wird Gegenstand des Beschlusses.

Unter Berücksichtigung der Veränderungen aus der Tischvorlage ergeben sich folgende Veränderungen in § 1 der Haushaltssatzung:

- Der Gesamtbetrag der Erträge wird auf 23.955.100,- € und
- der Gesamtbetrag der Aufwendungen wird auf 23.903.300,- € festgesetzt.
- Somit schließt der im Entwurf des Haushaltes festgestellte Fehlbetrag über 65.700,- € mit einem Überschuss in Höhe von 51.800,- € ab.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit erhöht sich um 526.700,- € auf 21.809.100,- €.

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit erhöht sich um 405.700,- € auf 20.909.800,- €.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit erhöhen sich um 1.400,- € auf 9.775.600,- €.

Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit erhöhen sich um 559.900,- € auf 9.884.300,- €.

Die Wirkungen der Haushaltskonsolidierungsliste kommen noch hinzu.

Die gemeindlichen Steuersätze gem. § 6 der Haushaltssatzung werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	217 v. H.
Grundsteuer B	410 v. H.
Gewerbsteuer	410 v. H.

einstimmig zugestimmt, bei 1 Enthaltung

Wilhelm Sendermann
Vorsitzender

Astrid Diekerhoff
Schriftführerin